



öffentlich  nicht öffentlich

Düsseldorf, 12.07.2023

An  
Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller  
Vorsitzender des Rates  
der Landeshauptstadt Düsseldorf

**Anfrage der SPD-Ratsfraktion  
zur Sitzung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am 07.09.2023**

**Betrifft:**

Anfrage der SPD-Ratsfraktion: Aktueller Sachstand der Zukunft des 39er Denkmals und des Reeser Platzes

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

gemäß dem Ratsbeschluss vom 18.06.2020 hat im Jahr 2022 eine umfassende Beteiligung der Bürger: innen zur Zukunft des 39er Denkmals und des Reeser Platzes mit unterschiedlichen Formaten stattgefunden.

An der Diskussion über die fünf ausgewählten Entwürfe des Ideenwettbewerbs aus dem Jahr 2020 konnten sich die Bürger: innen im Online-Dialog und bei einem Workshoptag als Präsenzveranstaltung einbringen. Im September 2022 endete der Beteiligungsprozess mit der Durchführung eines Expertentages.

Vorausgegangen war ein Ideenwettbewerb, der künstlerische Antworten auf den Umgang mit dem 39er Denkmal auf dem Reeser Platz zum Ziel hatte. Dieser offene Wettbewerb bildete den Abschluss des Prozesses, der auf einem Beschluss der BV 1 aus dem Jahr 2014 zurückging, ein alternatives Denkmal auf dem Reeser Platz zu errichten. Ziel sollte die Neugestaltung des Platzes und eine Kommentierung des Denkmals sein. Mit der Neu- und Umgestaltung sollte das friedliche Zusammenleben der Völker und zugleich der Widerstand gegen Kriegsverherrlichung zum Ausdruck gebracht werden.

Die durchgeführten Beteiligungsverfahren sollten in einer Empfehlung für den Rat, wie mit dem Reeser Platz und dem 39er Denkmal weiter zu verfahren ist, münden. Dies sollte im ersten Halbjahr 2023 erfolgen.

Vor diesem Hintergrund bitten wir Sie im Namen der SPD-Ratsfraktion, folgende Anfrage auf die Tagesordnung des Rates der Landeshauptstadt Düsseldorf am 07. September 2023 zu nehmen und von der Verwaltung beantworten zu lassen:

- 1. Aus welchem Grund ist im ersten Halbjahr 2023 keine Empfehlung für den Rat erfolgt?**
- 2. Wann wird dem Rat eine entsprechende Vorlage vorgelegt?**
- 3. Welche Aspekte sind möglicherweise noch offen, die einer Empfehlung zum jetzigen Zeitpunkt entgegenstehen?**

Weitere Begründung erfolgt ggf. mündlich in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Sabrina Proschmann

Markus Raub